

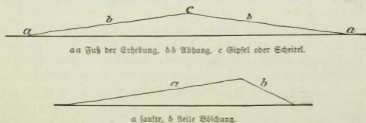
So hat die Zugspitze, vom Meere aus gemessen, 2965 m (also absolute Höhe); mißt man sie aber von Partenkirchen aus, das selbst 730 m über dem Meere liegt, dann ergibt sich für ihre Höhe nur 2235 m; das ist ihre relative Höhe. Man findet die relative Höhe eines Ortes über einem anderen, indem man den Unterschied der gegebenen Höhen sucht.

Aufgaben. 1. Wieviel beträgt die Höhe unseres Wohnortes? (Zumeist bestimmt man diese nach der Höhe des Pflasters vor der Hauptkirche des Ortes.) Schreibe diese Ziffer in die nachstehende Rubrik und präge sie dir ein!

Zugspitze hat 2.965 m absolute Höhe.

2. Bestimme nach deiner Ortskarte einige andere Höhenpunkte der Stadt!

Berge und Gebirge. In jedem Berge unterscheidet man drei Teile: 1. den Fuß am Beginne der Bodenanschwellung, 2. den Scheitel oder den Gipfel als höchsten Teil, 3. den Hang, die Abdachung als Verbindungsfläche zwischen Fuß und Scheitel; die Abdachung kann alle Grade der Neigung zeigen, von der sanftesten Böschung bis zum steilsten Absturz. (S. die Farbtafel S. 24: Die Oberflächenformen der Erde.)



Die Gebirge teilt man nach der Höhe in **Mittelgebirge** (bis zu 2000 m) und in **Hochgebirge** (über 2000 m) ein.

Die oberste, oft sehr schmale Linie einer Gebirgskette heißt **Kammlinie**. Sie wechselt in ihrer Höhe und bildet meist eine auf und ab steigende Wellenlinie.